

Aufgabe 1.1

Ein Algorithmus ist eine Folge von Anweisungen zur Lösung einer Aufgabe mit folgenden Eigenschaften:

- eindeutig
- endlich
- korrekt

Aufgabe 1.2

Algorithmisches Denken beschreibt die Art, Aufgaben so zu betrachten, dass sie von einem Computer gelöst werden können.

Aufgabe 1.3

Ein Quellcode ist ein für Menschen lesbarer Text in einer Programmiersprache.

Aufgabe 1.4

Ein Interpreter ist ein Programm, das einen Quellcode zeilenweise ausführt.

Aufgabe 1.5

Ein (Python-)Modul ist ein Python-Quelltext.

Aufgabe 1.6

- (a) Die Module `time` und `math`
- (b) Variablen: `a`, `b`, `c` und `text`
- (c)
 - Zeile 4 Operator: `=`
Operanden: `a`, `4`
 - Zeile 5 Operator: `=`
Operanden: `b`, `5`
 - Zeile 6 Operator: `=`
Operanden: `c`, `a+b`
 - Zeile 10 Operator: `=`
Operanden: `text`, `'{}+{}={}'`.`format(a,b,c)`
- (d)
 - `sleep()` mit dem Argument `5`
 - `format()` mit den Argumenten `a`, `b`, `c`
 - `print()` mit dem Argument `text`
- (e) Ausgabe: `'4 + 5 = 9'`

Aufgabe 1.7

`(252 * 27 + 319)/(95**3 - 729)`

Die Leerzeichen wurden nur der besseren Lesbarkeit wegen eingefügt. Python würde dieselbe Rechnung auch ohne die Leerzeichen durchführen.